



Gemeindenachrichten Kremsmünster



Faustball-Vize-Staatsmeister 2004: TUS Kremsmünster

Foto: Josef Moser

Erfolgreich - erfolgreicher - TUS Kremsmünster: Zur den vielen Titeln, Pokalen und Medaillen gesellte sich am 22. Februar 2004 der Vize-Staatsmeistertitel in der Halle dazu. Ganz Kremsmünster gratuliert. Am Bild sind die Abwehrspieler Christian Zöttl (links) und Georg Kerbl zu sehen.

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt
Nr. 2/2004

15 Jahre Kulturzentrum Kino

Die Geschichte des Hauses auf

Seite 2

Politische Ausschüsse

Hier stellen sich die neuen Vorsitzenden der Gemeindeausschüsse vor

Seite 3

Jugend-Taxi

Eine neue Initiative für die Jugend

Seite 5

Schuleinschreibungstermine ...

... finden Sie auf

Seite 7

Gesunde Gemeinde

Mehrere neue Veranstaltungen sind geplant: Beckenbodenübungen, Pilates, ...

Seiten 10/11

Termine/Ärzte/Notrufe

Die Rückseite ist serviceorientiert

Seite 22

15 Jahre Kulturzentrum Kino

Seit 15 Jahren besteht unser Kulturzentrum Kino. Wie der Name schon sagt, hat die Vorgeschichte dieses Hauses etwas mit Kino zu tun.

**Von Prof. Heinz Preiss
Kulturreferent**

In der Blüte der Kinozeit in den 50er Jahren – entstand auch in Kremsmünster ein attraktives, modernes Kino. Die Gemeinde Kremsmünster zeichnete für die Führung des Hauses und der damalige Hauptschuldirektor Franz Stögmüller stellte sich für die Auswahl der zu spielenden Filme zur Verfügung.

Das dargebotene Kinoprogramm begeisterte jung und alt. Speziell an den Wochenenden und Feiertagen füllt sich der Saal mehrmals pro Spieltag. Mit der fortschreitenden Entwicklung des Fernsehens begann das große Kinosterben. Auch Kremsmünster blieb davon nicht verschont.

Lagerhalle oder Kulturzentrum?

Vom Großmarkt bis zu Lagerhalle geisterten die Ideen einer mehr oder weniger sinnvollen Verwendung über das über viele Jahre leer stehende Gebäude. Erst der geplante Musikschulbau unter Kulturreferent Karl Obermair gab dem Verwendungszweck des ehemaligen Kinos eine klare

Richtung und Funktion: Ein qualitätsvolles Haus für die Veranstaltungen der Landesmusikschule Kremsmünster, der Marktgemeinde Kremsmünster und den Vereinen und sonstigen Veranstaltern.

Eröffnung 1989

Viele heiße Diskussionen folgten über den Umbau in der Gemeindestube, bis schließlich das heutige Kulturzentrum vor 15 Jahren eröffnet werden konnte.

Ein multifunktionell gestalteter Saal mit allen erforderlichen Nebenräumlichkeiten erlaubt Veranstaltungen verschiedenster Ansprüche durchzuführen. Konzerte, Bälle, Tagungen, Frauenfrühstück, Kabarett, Faschings-sitzung und vieles mehr scheinen heute im Veranstaltungskalender des Kulturzentrums auf.

Prominente Künstler

Künstlernamen wie Maria Bill, Stefanie Werger, Georg Danzer, Bernhard Ludwig, Freda & Frida, Joesie Prokopetz, Heavy Tuba, Big-Band-Gala, Kammermusikabend mit dem Chalumeau-Quintett, USA, Konzert mit Steven Mead & Ensemble, Kindermusical „Pflif, Pflopf & Plum, um nur einige zu nennen, bestätigen den richtigen Weg unseres Kulturzentrums.

Im Jahr 2003 weist die Statistik allein 64 Veranstaltungen mit einer reinen Veranstaltungsdauer von 288,5 Stunden aus! Die vielen Stunden der Vor- und Nachbereitung pro Veranstaltung unseres engagierten Hallenwartes Josef Gottenhuber sind hier nicht eingerechnet.

Das von der Gemeinde Kremsmünster angestrebte Haus der Kultur, wo übrigens auch heute wieder gute Filme gespielt werden, hat sich zu einem nicht mehr wegzudenkenden Teil des örtlichen gesellschaftlichen Lebens entwickelt

Neben Steffi Werger, Georg Danzer und Steven Mead treten überwiegend einheimische „Stars“ auf: hier die Volksschüler in einem Kindermusical



Ausschussobleute: Vorstellungen und Ziele

In dieser Rubrik stellen sich die 13 Obleute der Gemeindeausschüsse mit ihren Zielen vor, dieses Mal:

Ausschuss für Jugend

Obmann Gerhard Söllradl, ÖVP



Erstmals gibt es in Kremsmünster einen Ausschuss der sich ausschließlich mit der Jugend befasst. Das ist Chance und Risiko zugleich. Eine Chance in Kremsmünster für die Jugendlichen etwas zu bewegen und zu erreichen, ein Risiko zu Versagen. Mein Ziel ist es in Kremsmünster in den nächsten sechs Jahren für die Jugendlichen attraktive Freizeitangebote zu schaffen. Dies reicht von einem zeitgemäßen Taxi für Jugendliche (Discobus, Jugendtaxi) bis zu attraktiven Veranstaltungen (aktuelle Kinofilme im Kulturzentrum, Konzerte, ...).

Der dringlichste und wohl schwierigste Wunsch der Jugendlichen jedoch ist die zur Zeit geringe Anzahl an Jugendlökalen wieder zu vergrößern. Dies muss mit größter Sorgfalt geschehen, da neue Lokale nicht in Konkurrenz mit bisher bestehenden treten sollen sondern das Angebot erweitern und vor allem neues Zielpublikum ansprechen sollen. Die Gemeinde kann hier nur ausgezeichnete Rahmenbedingungen schaffen

Darüber hinaus sollen die Jugendlichen von der Gemeinde bestens über Führerschein, Job und Präsenz-/Zivildienst informiert werden. Gerade im Alter von 14-18 Jahren muss man viele meist langfristige Entscheidungen treffen. Um diese Entscheidungen zu erleichtern, und vor allem um alle Möglichkeiten aufzuzeigen, sollen eigene Zielgruppenbroschüren gestaltet und an die Jugendlichen verschickt werden.

Der bisher schon sehr erfolgreiche Ferienpass soll in Zusammenarbeit mit den Vereinen und Firmen ausgebaut werden und mit weiteren Veranstaltungen noch attraktiver werden. Es ist angedacht ein großes Ferienabschlussfest im Rahmen des Ferienpasses zu machen.

Der Jugendförderpreis der Marktgemeinde Kremsmünster, Jugendhomepage und weitere Initiativen sollen vor allem die Vereine motivieren eine gute und nachhaltige Jugendarbeit zu leisten und diese auch dementsprechend zu präsentieren. Denn die Nachwuchsarbeit, die in den Vereinen passiert ist unbezahlbar und stellt das Fundament für eine erfolgreiche Jugendarbeit in der Gemeinde dar.

Weitere Ausschussmitglieder: Birgit Hebesberger-ÖVP, Reinhard Humenberger-ÖVP, Wolfgang Zaunmayr-ÖVP, Manuel Eiler-SPÖ, Anita Höller-SPÖ, Uwe Reithuber-FPÖ, Adolf Kammerhuber-GRÜNE

Ausschuss für Kindergarten und Hort

Obmann Johann Dutzler, ÖVP



Wichtig für mich ist es, ein Verbindungsglied zwischen Pfarrcaritas (Pater Christoph Eisl und Hofrat Lachmayr), der Gemeinde, der Kindergärten und des Hortes zu sein. In vielen Gesprächen mit den Kindergartenleiterinnen und der Hortleiterin das Beste für unsere Kinder zu tun. Für Vorschläge der Eltern in wichtigen Fragen stehe ich gerne zur Verfügung. Als Obmann werde ich mich bemühen um eine gute Zusammenarbeit zwischen den Ausschussmitgliedern.

Weitere Ausschussmitglieder: Robert Ölsinger-ÖVP, Ing. Josef Müller-ÖVP, Christine Steinmair-ÖVP, Pauline Eiler-SPÖ, Birgit Hasslacher-SPÖ, Karl Wimmer-FPÖ, Otto Bauer-GRÜNE

Ausschuss für Umwelt

Obmann Gerhard Resl, SPÖ



Die umfangreichen Aufgaben des Natur- und Umweltschutzes können nur gemeinsam mit den Landes-, Bezirks- und Gemeindeinstanzen in enger Zusammenarbeit mit der Bevölkerung bewusst und erfolgreich umgesetzt werden. Viele Projekte sind in unserer Gemeinde bereits eingeführt und erfolgreich abgeschlossen worden.

Die Aufgabe des neu gewählten Natur- und Umweltausschusses ist, die bisherigen Aktivitäten für Natur- und Umweltschutz fortzuführen, die wirtschaftlichen und politischen Entwicklungen genau zu beobachten und das Umweltbewusstsein in der Bevölkerung noch zu verstärken.

Weiterhin erhalten Sie viele Förderungen von der Gemeinde. Entsorgungen sollten vermehrt im Abfallsammelzentrum erfolgen. Weiters: Hochwasserschutzmaßnahmen, Sicherung der Öltanks, ständige Kontrolle und Maßnahmen zur Verminderung der Schadstoffe. Der durch den Straßenverkehr ständig steigende Lärmpegel sollte eingedämmt werden, Sicherung unserer Wasserversorgung, Anschluss aller Liegenschaften ans Kanalnetz, Zusammenarbeit mit dem Bauausschuss bei Widmungen zB. im Hochwasserschutzgebiet.

Die ausreichende Dimension und Dichtheit aller bestehenden Senkgruben ist bis 30.06.2004 zu prüfen und nachzuweisen. Weiters werden wir die ständigen kleinen bzw. größeren Umweltsünden aufzeigen.

Weitere Ausschussmitglieder: Birgit Hasslacher-SPÖ, Nicola Ablner-Reinalter-ÖVP, Christine Steinmair-ÖVP, Gerhard Söllradl-ÖVP, Karoline Köttsdorfer-ÖVP, Uwe Reithuber-FPÖ, Otto Bauer-GRÜNE

In eigener Sache

Mehrwert zu bieten ist ein Anliegen, das auch und besonders für die Kremsmünsterer Gemeindenachrichten gilt. Aus diesem Grund beginnen in dieser Ausgabe zwei neue Serien mit jeweils kleinen aber nützlichen Informationshappen:

„Nachhaltig“:

Das Kremsmünsterer Umweltforum (UFO) gibt in Zusammenarbeit mit dem Umweltausschuss der Gemeinde regelmäßige Tipps, wie jeder Einzelne von uns zur Nachhaltigkeit im Umweltbereich beitragen kann.

Gemeinde in Zahlen & Fakten:

Interessante Zahlen und Fakten aus dem öffentlichen Bereich werden künftig hier abgedruckt.

Zusätzlich stellen sich in den nächsten Ausgaben die neuen Vorsitzenden der Gemeindeausschüsse mit ihren Zielen vor.

Ihre Redaktion

Winterdienst auf Gehsteigen/-wegen

Besitzer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben dafür zu sorgen, dass entlang ihrer Liegenschaften der Winterdienst auf Gehsteigen bzw. -wegen durchgeführt wird. Ausgenommen davon sind nur Eigentümer von land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstücken. Der Winterdienst umfasst in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr die Räumung und bei Schnee- und Eisglätte das Aufbringen von Streugut.

Die Marktgemeinde Kremsmünster sorgt ohnehin für den Winterdienst auf einem großen Teil der Gehsteige und -wege. Auf Grund der großen Ausdehnung des Gehsteignetzes ist eine ununterbrochene bzw. zeitgerechte Erledigung des Winterdienstes daher nicht möglich. Diese Arbeiten sind als reine Serviceleistung der Marktgemeinde Kremsmünster zu verstehen, auf die natürlich kein Rechtsanspruch

besteht. Ganz besonders wird darauf hingewiesen, dass diese Arbeiten nicht von den Anrainerpflichten gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung entbinden.

Besonders wird auch darauf hingewiesen, dass bei einem Grundstück im Ortsgebiet nicht die Nutzung entscheidend ist, sondern die Widmung: bei einem als Baugrund gewidmeten unbebauten Grundstück im Ortsgebiet ist daher die Anrainerpflicht nach § 93 der StVO gegeben.

Zu Ihrer Information finden Sie hier die entsprechende Gesetzesstelle abgedruckt:

Straßenverkehrsordnung, § 93: Pflichten der Anrainer.

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

Formulare Kommunalsteuererklärungen

Wie jedes Jahr ist die Kommunalsteuererklärung für 2003 bis zum 31. März 2004 in der Finanzabteilung der Gemeinde abzugeben.

Da die meisten kommunalsteuerpflichtigen Betriebe EDV-Ausdrucke aus der Lohnbuchhaltung verwenden, werden die Formulare nicht mehr automatisch zugesandt.

Sollten Sie Formulare für die Kommunalsteuererklärung benötigen, finden Sie diese als Download-Formular auf der Homepage der Marktgemeinde Kremsmünster bzw. erhalten Sie diese weiterhin kostenlos in der Finanzabteilung der Gemeinde: Tel. (07583) 52 55-16.

Müllabfuhrgrundgebühr - Befreiung

Aufgrund des OÖ. Abfallwirtschaftsgesetzes ist die Marktgemeinde Kremsmünster verpflichtet, für eine regelmäßige Abfuhr und Sammlung des Abfalles zu sorgen. Zur Deckung der Fixkosten der Müllabfuhr wurde 1997 die Müllabfuhrgrundgebühr (gestaffelt nach Haushaltsgröße) eingeführt.

Um Härtefälle zu vermeiden, hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Kremsmünster eine Befreiung von der Müllabfuhrgrundgebühr für Bezieher von Einkommen unter den Ausgleichszulagen Richtsätzen beschlossen. Diese betragen 2004 für

<i>Alleinstehende Pensionisten *)</i>	
<i>Witwen/Witwer</i>	EUR 653,19
<i>Ehepaare im gemeinsamen Haushalt *)</i>	EUR 1.015,00
<i>Halbwaisen bis 24 Jahre</i>	EUR 243,95
<i>Halbwaisen über 24 Jahre</i>	EUR 433,48
<i>Vollwaisen bis 24 Jahre</i>	EUR 366,28
<i>Vollwaisen über 24 Jahre</i>	EUR 653,19

*) Diese Richtsätze erhöhen sich für jedes Kind, für das Anspruch auf Kinderzuschuss besteht und dessen monatliches Einkommen unter EUR 243,95 liegt, um EUR 69,52.

Jene Personen, welche mit ihrem monatlichen Einkommen unter die angeführten Richtsätze fallen, können mit einem Nachweis (Pensionsabschnitt, Kontoauszug etc.) in die Finanzabteilung der Gemeinde kommen um die Müllabfuhrbefreiung geltend zu machen. Nähere Auskünfte erteilt gerne die Finanzabteilung Tel. 52 55 DW 16 oder 17, Christine Zwicklhuber oder Bernhard Kautny.

Jugend-Taxi hat voll eingeschlagen

Das Kremsmünsterer Jugend-Taxi hat voll eingeschlagen: beim Start am 7. Februar nützten 146 Jugendliche zwischen 19 Uhr und 5 Uhr morgens die drei von Heidi's Reisen zur Verfügung gestellten Taxifahrzeuge. Insgesamt waren die Fahrzeuge 1.275 km unterwegs, hauptsächlich nach Kirchdorf, Adlwang, Neuhofen und Wels und wieder retour. Die Jugendlichen waren vom neuen Angebot sehr begeistert und sind ab sofort sicher unterwegs.

Im Zentrum des Städtevierecks Linz-Steyr-Wels-Kirchdorf gelegen haben die Kremsmünsterer nicht nur alle Möglichkeiten zum raschen Einkauf, sondern auch zum Fortgehen. Letzteres ist besonders für Jugendliche interessant. Während im Bezirk Kirchdorf der Discobus mit immer weniger Erfolg verkehrt gibt es für die anderen Städte kein jugendfreundliches und nachtaugliches Verkehrsmittel. Das war für die Marktgemeinde Kremsmünster und Heidi's Reisen der Grund, erstmalig im Bezirk Kirchdorf ein Jugendtaxi einzuführen.

Das Taxi befördert vom Standort Kremsmünster aus Jugendliche und Junggebliebene von 14 - 30 Jahren an

Das von der Gemeinde mit Heidi's Reisen initiierte Jugendtaxi hat am Anfang voll eingeschlagen

Wochenenden zu den Lokalen und wieder nach Hause. Das Jugendtaxi fährt um nur zwei Euro pro Person (mind. 2 Personen) im Ortsgebiet von Kremsmünster und auch im Umkreis von 20 km (inkludiert Wels, Kirchdorf, Adlwang und Neuhofen) um nur vier Euro pro Person (mind. 5 Personen).

Ein leistbares Angebot

„Wir hoffen damit ein gutes und leistbares Angebot geschaffen zu haben, mit dem die Jugend sicher unterwegs ist“, freut sich Gemeinde-Jugendausschussobmann Gerhard Söllradl. Immerhin übernimmt die Gemeinde rund ein Drittel der Kosten. Als erfahrenes Taxiunternehmen hat sich Heidis Reisen bereit erklärt dieses Service zu übernehmen. Heidis Reisen hat ja auch mit dem „Gemeindetaxi“ eine Lücke erfolgreich geschlossen. Und die Kremsmünsterer Gastronomen Auris Cafe, Marys Pub und Schröders unterstützen diese Aktion natürlich.

jugend taxi -Fakten:

- jeden Freitag, Samstag und an Tagen vor Feiertagen von 19 Uhr bis 5 Uhr morgens
- Beginn: 7.2.2004
- Alter von 14-30 Jahren
- Kosten: 2 € pro Person/mind. 2 Pers. im Ortsgebiet, 4 € pro Person/mind. 5 Pers. im Umkreis von 20 km
- Taxinummer: (0676) 845 64 56 02

Gemeinde in Zahlen & Fakten

Bäche und Flüsse

24 Bäche und ein Fluss - die Krems - schlängeln sich mit einer Gesamtlänge von 38,6 km durch Kremsmünster

Bauamt

Im Jahr 2003 gab es insgesamt 18 Bauverhandlungstage mit 103 Bauverhandlungen an verschiedenen Orten; 49 kg Bauakte wurden produziert und erledigt.

Bioeimer

Mit Stand Ende Dezember 2003 wurden genau 967 Bioeimer von Haushalten regelmäßig von Johann Mayr vulgo Eckbauer entsorgt und über das Kompostieren wieder dem Naturkreislauf zugeführt.

Brücken

Insgesamt 36 Brücken über Bäche und Flüsse bedürfen einer Betreuung durch die Gemeinde. Davon gibt es alleine elf Brücken über die Krems. Weiters gibt es vier Brücken im Bereich der Landes- und Bundesstraßen.

Bürgermeister

Pro Jahr stehen rund 1.200 Termine im Terminkalender des Bürgermeister.

CO2 Einsparung

Durch den Einsatz von Fernwärme werden in Kremsmünster jährlich 4.000 Tonnen CO2 jährlich eingespart

Ferienpass

34 Veranstaltungen im Jahr 2003 mit insgesamt 415 Kindern.

Feuerwehren

Die drei Feuerwehren Kremsmünster, Irndorf und Krühub leisten pro Jahr rund 20.000 Stunden für Einsätze (ca. ein Drittel davon) und sonstigen Leistungen. Im Jahr 2002 erreichten die Einsatzstunden durch das Hochwasser sogar den Wert von 26.976 Stunden.



Schuleinschreibung Volksschulen

für das Schuljahr 2004/05:

Volksschule Kreamsmünster

Sa, 20.3.04 um 9.00 Uhr
Neue Vorgangsweise: Stationsbetrieb mit den Kindern in kleinen Gruppen, gleichzeitig Informationsveranstaltung für die Eltern und Abwickeln der formellen Notwendigkeiten. Dauer ca. 2 – 2 ½ Stunden

Volksschule Kirchberg

Mi, 31. März 2004 von 14 – 16 Uhr

Volksschule Krühub

Mi, 24. März 2004 von 11 – 13 Uhr

Zur Schülereinschreibung sind folgende Personaldokumente mitzubringen:

- Geburtsurkunde bzw. beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch,
- bei Kindern, die unter Vormundschaft stehen, das Dekret,
- bei Namensänderung des Kindes das entsprechende Dokument
- Impfnachweise, Sozialversicherungsnummer des Kindes (bei zuständiger Versicherung erfragbar)
- Das Religionsbekenntnis ist glaubhaft zu machen.

Es sind alle Kinder einzuschreiben, die zwischen 01.09.1997 und 31.08.1998 geboren sind. Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Einschreibung mit!

Vorzeitige Aufnahme: Kinder, die zwischen dem 1. September und 31. Dezember das 6. Lebensjahr vollenden, sind über schriftlichen Antrag ihrer Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten zum Anfang des Schuljahres in die erste Schulstufe aufzunehmen, wenn sie schulreif sind. Der Antrag ist innerhalb der Frist für die Schülereinschreibung bei der Leiterin/beim Leiter jener Volksschule, die das Kind besuchen soll, schriftlich einzubringen.

Das Kind ist zur Feststellung der Schulreife der Schulleiterin/dem Schulleiter persönlich vorzustellen.

Schülerhort – Anmeldung

Sie können sich aus beruflichen Gründen nachmittags nicht immer um Ihr Kind kümmern? Sie möchten, dass Ihr Kind seine schulischen Pflichten erledigt, an Freizeitaktivitäten teilnehmen kann, Freunde hat und sich nicht alleine fühlt? Dann ist Ihr Kind bei uns gut aufgehoben!

Täglich bis 18 Uhr (Freitag 16 Uhr), sowie an schulfreien Tagen und im Juli ganztags, wird Ihr Kind von ausgebildeten Hortpädagoginnen betreut, unterstützt, umsorgt, erzogen. Die Kosten für die Betreuung betragen derzeit EUR 110 pro Monat (10 x). Geschwisterermäßigung 20 % und Ermäßigungen aus sozialen Gründen sind möglich.

Die Anmeldung findet am Samstag, 13. März 2004 von 9 – 11 Uhr im Schülerhort (VS Markt) oder nach telefonischer Voranmeldung statt. Ab Herbst 2004: Eröffnung des Neubaus mit Platz für 46 Kinder. Zwei große Gruppenräume, Lernzimmer, Galerie, komplett neue Einrichtung und Ausstattung. Pfarrcaritas-Hort, Schulstraße 7, 4550 Kreamsmünster, Tel. Nr. 52 23-34.

Landesmusikschule - Schülereinschreibung

Die Schülereinschreibung für das Schuljahr 2004/05 findet am Montag, 8. und Montag, 15. März 2004 jeweils von 15 – 18 Uhr in der Landesmusikschule Kreamsmünster, J. Assam Straße 1, statt.

Zu den angeführten Zeiten stehen der Musikschuldirektor und zum Teil Lehrkräfte für Auskünfte und Beratung zur Verfügung. Es wird gebeten, die Kinder zum Einschreibetermin mitzunehmen.

Für Eltern und Schüler, die sich bis jetzt noch für kein bestimmtes Instrument entschließen konnten besteht die Möglichkeit, verschiedenen Unterrichtsstunden beizuwohnen. Eine telefonische Vereinbarung bezüglich Termin wäre notwendig (07583) 84 24.



“Nach-haltig”

Eine Gruppe von Frauen und Männern hat sich zur Aufgabe gestellt, den Gedanken des Umweltschutzes (UmweltFORumKreamsmünster = UFO) in unserer Gemeinde populär zu machen, d.h. möglichst viele Menschen davon zu überzeugen, dass unser Lebensstil nicht auf Kosten unserer Enkel oder zu Lasten von Menschen auf anderen Erdteilen gehen soll. Dabei können wir auf Unterstützung der Gemeinde und auf das Wohlwollen des Umweltausschusses bauen.

Wir wollen aber nicht der großen Politik auf die Finger schauen, sondern jedem(r) Einzelnen aufzeigen, wie er (sie) zur Nachhaltigkeit beitragen kann.

Jedes Jahr wird unter ein Motto gestellt. 2003 stand im Zeichen des Wassers. Eine Info-Veranstaltung und eine Ferienpassaktion an der Kreams wurden organisiert.

Thema 2004: der Verkehr

Heuer wollen wir uns dem Verkehr widmen. Ein Beispiel dafür, was man unter Nachhaltigkeit z. B. im Transportwesen versteht:

Echten Parma-Schinken zu kaufen kann folgendes bedeuten: Schweine, die aus Belgien nach Italien geliefert werden und dort mit deutscher Milch gefüttert werden, überqueren als Schinken nochmals den Brenner - natürlich in einer langen Kühlkette, die Unmengen an Energie verschlingt. Wie wäre es da, wenn man einfach nur Schinken vom heimischen (Bio)bauern kauft? Auch so kann man gegen den EU-Transportwahn auftreten und hat dabei noch die lokale Wirtschaft unterstützt und Arbeitsplätze gesichert.

Die Kolumne, die Sie hier lesen, wird ab jetzt regelmäßig erscheinen und sich mit wertvollen, praktischen Tipps auseinandersetzen.

Wir hoffen auf Ihr reges Interesse!

Ihr UFO-Team



Geburten

Zauner Anita und Christian,
Kremsegger Straße 6 – **Leona**
Rautz Sabine und Steinmaurer David,
Papiermühlstr. 39/8 – **Tobias**
Matic Manda und Oliver, Linzer Straße
64 – **Anto**
Breitenbaumer Margit und Maximilian,
Wolfgangstein 3 – **Daniel**
Bernecker Daniela und Werner, Josef-
Assam-Str. 10 – **Kevin**
Brandlberger Birgit und Bergmair
Martin, Sandberg 1 – **Christoph
Josef**
Leutgeb Manuela und Andreas,
Papiermühlstr. 27/12 – **Julian**
Vukadin Dragica und Niko, Marktplatz
26 – **Isabella**
Mohammad Khaza und Taouz Fawzie,
Marktplatz 22 – **Alifa**
Hallwirth Doris und Martin,
Heiligenkreuz 9 – **Lisa Maria**
Sokoli Nidibe und Bekim, Hauptstraße
32 – **Arijona**
Demiri Zelhizde und Seljver,
Marktplatz 22 - **Bettina**
Rodler Susanne und Roman,
Stifterstraße 7 - **Theresa**
Madarasz Daria und Klambauer
Martin, Papiermühlstr. 17/4 -
Christoph

Goldene Hochzeit

Kapfer Leopoldine und Siegfried,
Marktplatz 11
Maurer Maria und Alfred, Windfeld 7

Diamantene Hochzeit

Amatschek Anna und Josef,
Subiacostaße 3



Gnadenhochzeit

Bruckmüller Maria und Johann,
Hauptstraße 27

**Gratulationen zum
Geburtstag**

Nagl Marie (83), Josef-Assam-Str. 3
Desl Kristine (83), Herrengasse 7
Tönig Barbara (83), J.-Runkel-Weg 9
Jeitler Johanna (86), Herrengasse 11
Vollmer Maria (82), F.-Lutzky-Str. 8
Sattler David (84), Josef-Assam-Str. 3
Krickl Johanna (95), F.-Lutzky-Str. 16
Dittrich Lydia (87), Gablonzer Str. 51
Resl Josef (84), H.-Mazzetti-Weg 10
Flotzinger Maria (80), Kremsegger
Straße 42
Salomon Johann (80), Hauptstraße 11,
Grubbauer Friederike (83), Rudolf-
Hundstorfer-Str. 2
Fuchs Franz (81), Dirnberg 13
Oberberger Katharina (83)
Potzinger Anna (84), Rudolf-
Hundstorfer-Str. 2
Durstberger Anna (80), I.d. Scheiben26
Metz Theresia (90), Hofwiese 3
Pammer Franziska (84),
Wolmersgraben 22
Kraus Thomas (84), J.-Assam-Str. 12
Steinmair Josef (91), Rudolf-
Hundstorfer-Str. 13
Holub Franziska (80), J.-Assam-Str. 3
Kastler Maria (89), Hausleitnerweg 11
Kranzler Herta (85), Linzer Straße 1
Kropfreiter Maria (80), J.-Assam-Str. 3
Leonhartsberger Theresia (80), Josef-
Assam-Str. 3
Huemer Anna (90), Therese-Kinsky-
Weg 10
Marchgraber Hildegard (82), Josef-
Assam-Str. 3
Dabranin Roman (80), Gablonzer
Straße 74
Bachl Rosa (82), Krift 37
Huhn Michael (81), R.-Rankl-Str. 3
Rodler Karl (89), Kremsegger Str. 35
Stürmer Josef (82), R.-Rankl-Str. 11
Chea Lim (84), Mitterweg 13
Huber Karl (81), Franz-Hönig-Str. 1
Vollmer Nikolaus (86), F.-Lutzky-Str. 8
Jungreithmayr Georg (83), Stift 1
Trenzinger Rosa (83), Gablonzer Str.37
Schlager Antonia (87), J.-Assam-Str. 3
Weinbergmair Theresia (90), Josef-
Assam-Str. 3
Roth Aloisia (88), Josef-Assam-Str. 3
Zöllner Erhard (81), Josef-Assam-Str. 8
Fischer Maria (84), Josef-Assam-Str. 3,
Beer Friederike (81), Mühlberg 5
Kremshuber Maria (83), Helmberg 5
Hofstetter Metha (89), Haid 20

Schimpf Dkfm. Dr. Otto (90),
Schönau 4
König Maria (84), Schönau 8
Kuderna Franz (86), Josef-Assam-
Straße 3
Pascher Irmengard (82), Herrengasse 2
Wakolbinger Anna (81), Margelikweg 2
Preisak Hildegard (86), J.-Assam-Str. 6
Jansch Erich (84), Krift 40
Spitzer Leopold (81), J.-Assam-Str. 3

**Wir bedauern 19
Todesfälle**

ÖR Baumschlager Franz, Dehenwang
6, gest. in Kremsmünster, im 79. Lj.
Glinsner Gerhard, Gablonzer Straße 71,
gest. in Kremsmünster, im 40. Lj.
Kusche Theresia, Josef-Assam-Str. 3,
gest. in Linz, im 82. Lj.
Leitner Gottfried, In der Scheiben 29,
gest. in Kremsmünster, im 65. Lj.
Wolfsgruber Franz, Josef-Assam-Str. 3,
gest. in Kremsmünster, im 72. Lj.
Worf Stefanie, Burgfried 9, gest. in
Kremsmünster, im 74. Lj.
Pühringer Weigerstorfer Rudolf,
Dirnberg 1, gest. in Kremsmünster,
im 82. Lj.
Hunger Anna, Subiacostaße 23, gest in
Kremsmünster, im 87. Lj.
Steiner Theresia, Josef-Assam-Str. 3,
gest. in Kirchdorf/Krems, im 89. Lj.
Tickert Barbara, Rudolf-Hundstorfer-
Str. 2, gest in Graz, im 76. Lj.
Auracher Josef, Kirchberg 22, gest. in
Steyr, im 71. Lj.
Brandl Gertrud, Josef-Assam-Str. 3,
gest. in Kremsmünster, im 87. Lj.
Schepp Maria, Richard-Rankl-Str. 16,
gest. in Wels, im 90. Lj.
Schönggruber Franz, Hofwiese 1, gest.
in Kirchdorf/Krems, im 66. Lj.
Bauer Martha, Josef-Assam-Str. 3, gest.
in Kremsmünster, im 75. Lj.
Stuntner Anna, Josef-Assam-Str. 3,
gest. in Wels, im 75. Lj.
Steimer Katharina, Josef-Assam-Str. 3,
gest. in Kirchdorf/Krems, im 85. Lj.
Mühlleitner Karl, Josef-Assam-Str. 3,
gest. in Kremsmünster, im 60. Lj.
Schreiber Berthold, Linzer Straße 3,
gest. in Kremsmünster, im 75. Lj.



70 Jahre verheiratet: Maria und Johann Bruckmüller

„Gemeinsam etwas aufbauen“ und „zusammenhalten“, so lautet das Motto der Ehegatten Johann und Maria Bruckmüller, die am 16. Jänner genau 70 Jahre verheiratet waren und damit die „Gnadenhochzeit“ feierten. Genau an diesem Tag gab es dann auch ein bescheidenes Fest mit den beiden Söhnen Helmut und Othmar und mit den Enkeln. Die Ehegatten begründeten den heutigen Reifengroßhandel Bruckmüller.

Johann wurde 1911 als Sohn des Uhrmachermeisters Karl und Karoline Bruckmüller in Auzolzmünster geboren und hatte acht Geschwister. Nach seinem Schulabschluss absolvierte er eine Bäckerlehre bei seinem Onkel in Steyrling, in der Bäckerei Schwarz. Maria besuchte vier Jahre die Körnerschule in Linz, legte mehrere Koch- und Hauswirtschaftsprüfungen ab und arbeitete im elterlichen Gasthaus.

Bereits im Alter von 18 Jahren begann Hans Bruckmüller mit großem Erfolg mit dem Handel von Fahrrädern,

Die Ehegatten Maria und Johann Bruckmüller mit ihren Söhnen Helmut und Othmar und Bürgermeister Franz Fellinger



Motorrädern und Nähmaschinen und legte damit den Grundstein für den heutigen Reifenhandelskonzern. 1933 lernten sich Hans und Maria anlässlich einer Wallfahrt in Adlwang kennen, lieben und heirateten am 16. Jänner 1934 in der Stiftskirche Kremsmünster. Gemeinsam führten Sie dann mit viel Einsatz und Freude das Gasthaus in Kremsegg.

1937 kam Sohn Helmut zur Welt. Das Schicksal wollte es so, dass Hans Bruckmüller 1938 einrücken musste und erst Ende 1945 aus der Kriegsgefangenschaft zurückkehrte. 1947 kam Sohn Othmar zur Welt. Vom Gasthaus aus begann Hans Bruckmüller mit seinem Sohn Helmut den Reifenfachhandel aufzubauen, der sich sehr gut entwickelte. 1975 wurde das Gasthaus in Kremsegg geschlossen und die ganze Konzentration auf den Reifenhandel gelegt. Bis vor wenigen Jahren war Hans Bruckmüller noch jeden Tag in der Firma zu sehen.

Schutzimpfung gegen Zecken

Seitens des Landes Oö. wird die verbilligte Aktion „Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit“ ganzjährig 2004 durchgeführt.

Die Impfung umfasst:

- 1) Erstimpfung - 2004 zweimalige Impfung (Abstand 4 bis 12 Wochen)
- 2) Dritte Teilimpfung (9 bis 12 Monate nach der 2. Teilimpfung)
- 3) 1. Auffrischung – alle 3 Jahre nach erfolgter Grundimmunisierung
- 4) Neu: alle weiteren Auffrischungsimpfungen alle fünf Jahre ab dem 60. Lebensjahr wird die dreijährige Auffrischung empfohlen

Achtung: Keine Anmeldung zur Impfung erforderlich! Es wird ersucht, eine eventuell vorhandene, richtig ausgefüllte Impfkarte vorzulegen und den Impfbeitrag möglichst genau bereitzuhalten.

Bezahlung der Impfstoffkosten und Impfgebühr erfolgen jeweils in bar direkt bei der Impfung: EUR 11,40 ab dem 1. bis zum vollendetem 15. Lebensjahr; EUR 13,20 ab dem 15. Lebensjahr sowie EUR 15,10 (inkl. Impfgebühr) für Jugendliche ab vollendetem 16. Lebensjahr. EUR 3,63 Impfkostenbeitrag für „kostenlos“ zu impfende Kinder (ab dem 3. unversorgten Kind) bis zum 15. Lebensjahr.

Zusätzliche Impfmöglichkeit: Sanitätsdienst Kirchdorf/Krems, Garnisonstr. 1, Parterre li., nach telefonischer Vereinbarung bzw. Dienstag, 13. April 2004 von 14 Uhr – 16:30 Uhr.

Es besteht die Möglichkeit, bei oben angeführten Impfterminen auch andere Schutzimpfungen durchzuführen.

Mo, 15. März und Di, 20. April je 12:30 Uhr, Volksschule Kremsm.

Geimpft wird an beiden Tagen auch in der VS. Krühub um 9:30 Uhr und in der VS. Kirchberg um 10:00 Uhr.

Friedenslicht im Stift übergeben

In stimmungsvoller Atmosphäre konnte Pfarrer P.Christoph Eisl heuer das Friedenslicht übernehmen. Der Kremsmünsterer Lauftreff brachte in einem „Friedenslicht-Marathon“ das Friedenslicht vom Linzer Dom nach Kremsmünster. Mehr als 100 Läufer begleiteten die Friedenslicht-Läufer vom Landhotel Schicklberg in den Prälatenhof des Stiftes, wo auch der erste Scheck in Höhe von EUR 4.000 für die Aktion „Licht ins Dunkel“ an den mitlaufenden ORF-Chef Dr. Helmut Obermayr übergeben wurde. Eine weitere Spende in Höhe von 5.777 Euro wurde bei der Licht-ins-Dunkel-Gala am Heiligen Abend live im Fernsehen überreicht.

Hauptsponsoren waren diesmal die Baufirma Swietelsky, die österreichische Volksbanken Genossenschaft und die Oberösterreichische Versicherung. Der Friedenslicht-Marathon wird auch heuer wieder durchgeführt.

Heilmassagen auf Krankenschein ab März

Was sich viele gewünscht haben wird nun möglich: Heilmassagen auf Krankenschein. Dadurch kann man sich zu privaten, freiberuflichen Heilmassagern zur Massage und andere physikalische Anwendungen zuweisen lassen. Die erforderliche Aufschulung hat Robert Brunmayr als erster im Bezirk absolviert. Der Hausarzt kann ab 15. März 2004 eine Überweisung auf Massagen und Moortherapie ausstellen!

Die Bezahlung erfolgt wie bisher. Sie erhalten jedoch eine Rechnung die Sie zusammen mit der Überweisung bei Ihrer Krankenkasse einreichen können. Diese refundiert einen je nach Kassa unterschiedlichen Teil der Kosten an Sie, so wie das auch bisher bei Physiotherapeuten üblich war. Bitte vorher erkundigen, wie hoch der refundierte Betrag genau sein wird!

Mit dieser Maßnahme können Sie nun kostengünstiger als bisher alle Leistungen des Institutes in Anspruch nehmen, die Massagesorten und energetischen Behandlungen wurden um die Fango- und die Elektrotherapie erweitert. Im Zuge des 15-Jahr-Jubiläums vom Masseur Robert gibt es ab März einen 15 %-Rabatt auf alle Leistungspreise!

Die Öffnungszeiten sind von Mo - Fr von 09 bis 12 Uhr, nach Anmeldung von 14 bis 21 Uhr. Massagefachinstitut Robert, Josef-Assam-Straße 4, Tel. 63 35 oder (0676) 472 80 26. Bitte um Voranmeldung!

Masseur Robert bei der Massage



Der Beckenboden - die Muskulatur der Körpermitte



Im Beckenboden finden die Bewegungsabläufe des ganzen Körpers statt, er gibt uns Gleichgewicht, Kraft und Sicherheit. Ist der Beckenboden durch Geburten oder durch Nichtgebrauch, schlechte Haltung, Übergewicht oder Alter geschwächt, beginnen bei Mann und Frau die spezifischen Probleme (z.B. Harnverlust, Kreuz- und Rückenschmerzen, Organsenkungen, Hämorrhoiden, Prostataveränderungen,..).

Spezielle Beckenbodenübungen wecken und stärken das schlafende Muskeltrapez in der Körpermitte. Durch kraftvolle Muskelnetzungsübungen erhalten Sie als Bonus ein starkes Rückgrat - eine perfekte Haltung - eine geschmeidige Wirbelsäule u.v.m.

Sind Sie neugierig geworden auf Cantienica © - Beckenbodenübungen? Mehr dazu beim Informationsabend am 27. April 2004 um 19.30 Uhr im Gasthaus Hühthmayr.

Psychologische Sprechstunde für Ratsuchende



Wenn Sie Schwierigkeiten, Sorgen oder Probleme haben, die Sie nicht alleine lösen können, bieten wir im Rahmen der GESUNDEN GEMEINDE eine psychologische Sprechstunde an.

In einem Informationsgespräch können sie eine einmalige Kurzberatung, wichtige Informationen, erste Abklärung der Probleme und fallweise Weitervermittlung bei persönlichen oder psychosomatischen Problemen an kompetente Fachleute/Stellen erhalten.

Dafür steht die Klinische- und Gesundheitspsychologin Mag. Gertraud Deutsch zur Verfügung.

Wann?

Jeweils jeden 2. Donnerstag im Monat von 17 – 18 Uhr, Gemeindeamt im Tourismusbüro

Weitere Termine: 11. März 2004, 8. April 2004, 13. Mai 2004, 17. Juni 2004
Kosten: Die Beratung erfolgt kostenfrei, anonym und vertraulich

Notdienst

Für dringende Fälle steht der Psychosoziale Notdienst unter Tel. Nr. (0732) 65 10 15 rund um die Uhr für telefonische Beratung und in den Bezirken Kirchdorf und Steyr auch für Hausbesuche zur Verfügung

Depressionen ernst nehmen



Depression kann jeden betreffen – frühes Erkennen ist wichtig

Was ist eine Depression?

Als Depression bezeichnet man eine Krankheit, die mit Niedergeschlagenheit beginnt. Betroffene klagen über Energielosigkeit, mangelndes Selbstwertgefühl, Niedergeschlagenheit und Hoffnungslosigkeit.

Nicht jede traurige Stimmung ist eine Depression. Erst wenn die oben angeführten Symptome über einen längeren Zeitraum als mindestens zwei Wochen andauern spricht man von einer Depression. Depressionen sind Gemütskrankheiten.

Wie unterscheidet sich eine Depression von einer depressiven Verstimmung?

Die Depression unterscheidet sich von der depressiven Verstimmung dadurch, dass sich ein Mensch mit depressiver Verstimmung ablenken lässt, ein depressiver Mensch jedoch nicht.

Wie erkenne ich eine Depression?

Depressionen können sich bei jedem Betroffenen unterschiedlich äußern. Es gibt jedoch ein paar Grundsymptome, die häufig zu beobachten sind:

Depressive Verstimmung, Antriebslosigkeit, Interessensverlust, Schlafstörungen, Müdigkeit, Gewichtsverlust, oder –zunahme, Minderwertigkeits- oder Schuldgefühle, Reizbarkeit, Unruhe, Angstzustände.

Der Morgen ist meist die schlimmste Zeit für depressive Menschen (Morgentief). Der Depressive ist nicht mehr fähig sich über etwas zu freuen und hat größte Schwierigkeiten, Entscheidungen zu treffen.

Depression ist eine Krankheit

Viele denken mit ihrem Unglück ganz alleine dazustehen und wagen es oft nicht, über ihre Probleme zu sprechen. Es ist sehr wichtig, diesen Menschen klarzumachen, dass sie an einer Krankheit leiden, die viele andere auch haben.

Depression ist sehr häufig

Die Depression zählt zu den häufigsten Krankheiten überhaupt. Etwa zwanzig Prozent der Menschen erkranken einmal im Leben an einer Depression.

Was kann ich tun?

Die Depression ist eine Erkrankung, die gut behandelbar und auch heilbar ist. Anzeichen einer Depression, die Sie an sich selbst oder an einem Menschen in Ihrer Umgebung bemerken, sollten unbedingt ernst genommen werden. Suchen Sie so rasch wie möglich ärztliche Hilfe.

Bei den meisten Depressionen ist eine Behandlung mit Antidepressiva erforderlich. Antidepressiva erzeugen keine Abhängigkeit! Neben der medikamentösen Behandlung kommt auch der Psychotherapie oder der Beratung eine besondere Bedeutung zu. Die offene Aussprache über Erkrankungen, Lebenssituationen und deren Wechselwirkung ist besonders wichtig.

Tipps für Angehörige

Depressive Menschen benötigen Verständnis und Unterstützung von ihrer Umgebung. Sie sind kranke Menschen, die weder arbeitsscheu, noch hysterisch, noch hypochondrisch

sind. Es ist wichtig, das Befinden von Depressiven zu akzeptieren, so wie sie es schildern. Depressive Patienten können nicht „wollen“. Es ist daher sinnlos an ihren Willen zu appellieren.

Nach Abklingen der Depression sollten sich die Betroffenen erholen.

Depression ist eine Krankheit, keine Schwäche die man verbergen muss!

Neu: Pilates-Training



Möchten Sie vernachlässigte Muskulatur kräftigen und Verspannungen lösen? Prävention, Steigerung der allgemeinen Leistungsfähigkeit, Beschwerdefreiheit, Haltungstraining, Rehabilitation, Figurtraining, Ausdauer, Verbesserung der Körperwahrnehmung, Spaß. Dies alles kann ein Grund sein, um sich zu bewegen.

Ein gesunder und vitaler Körper leistet mehr. Auch unsere tragende Säule (Wirbelsäule) verdient mehr Aufmerksamkeit. Durch mobilisierende kräftigende und dehnende Übungen erreichen wir eine bessere Haltung. Der Kraftaufbau der Skelettmuskulatur dient zum Schutze der Wirbelsäule. Einfache Schrittkombinationen mit Musik schulen die Koordination.

Erika Lachmayr (im Vordergrund) beim Teamtraining



Das ganzheitliche Körpertraining mit Pilates

Bei dieser Trainingsmethode handelt es sich um eine Grundbewegungstechnik, unter besonderer Berücksichtigung der mentalen Ebene. Dieses Training von Körper und Geist stellt in seiner Vielfalt, Ausgereiftheit und Funktionalität eine Herausforderung an Spitzensportler wie „Bewegungsmuffel“ dar.

Bewegung von innen nach außen

Mit Hilfe der bewussten Atmung und inneren Aufmerksamkeit lernt der Übende, Bewegung von innen nach außen zu entdecken. Muskelaufbau- und Schulung der Körperwahrnehmung werden bei allen Übungen gleichermaßen berücksichtigt. Unser Ziel mit Pilates, ist eine Verbesserung von Balance, Beweglichkeit Körperhaltung Koordination Atmung Muskelaufbau Konzentration und Ausdauer zu erreichen.

- 8 Abende
- Kursort: Kindergarten Markt (Erdgeschoß-Eingang),
- Kosten: 40 Euro,
- Termin: ab Di, 16. März, 19:30 bis 20:30;

Informationen und Anmeldung: Erika Lachmayr – Dipl.Body-Vitaltrainer, Gustermaierberg 34, 4550 Kremsmünster, Tel : (0664) 420 54 89, E-Mail : lachmayr@utanet.at

klaWIRfest 04 auf Schloss Kremsegg

Zwischen 16. – 18. April 2004 wird Schloss Kremsegg für drei Tage zum Mittelpunkt für oberösterreichische Klavierfachleute und -liebhaber: Der Bogen beim klaWIRfest 04 spannt sich von Kursen unter der Leitung prominenter Pianisten über außergewöhnliche Konzerte bis hin zur Präsentation moderner Flügel und einer Notenausstellung. Bei freiem Eintritt für alle Veranstaltungen soll das Fest nicht bloß ein Treffpunkt für Klavierlehrer sein, sondern auch zur Schnittstelle zwischen Lehrern, Schülern, Eltern und interessiertem Publikum werden.

Tagsüber gibt es spezielle Seminare und Kurse für Musiker. Abends finden in der Gewölbehalle Konzerte statt. Zu hören wird Klaviermusik sein von Beethoven bis Stockhausen, interpretiert von Schülern und Lehrern – Pianisten unterschiedlichster Generationen. Ein Höhepunkt für Kremsegg ist sicher die Führung durch das „Clavierland“ mit Prof. Paul Badura-Skoda. Zu dieser Reise in die Entwicklung des Klavierklangs (Sonntag, 18.4., ab 14 Uhr) sollten sich Interessierte vorher anmelden: Tel. 52 47 telefonisch bzw. per E-Mail: info@schloss-kremsegg.at. Nähere Informationen über die Konzerte finden Sie im Terminkalender.

Eröffnung der Kinderfilmwoche

Am 4. Februar wurden in Kremsmünster die oberösterreichischen Kinderfilmtage eröffnet. Der Kulturverein AUSSERDEM als lokaler Partner dieser offiziellen Aktion des Landes Oberösterreich organisierte den Eröffnungsabend genau so wie die folgenden Kinovorführungen. Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen erhielten in den Tagen vor den Semesterferien die Möglichkeit, ausgewählte „gute“ Filme zu sehen. Vor allem wurden dabei Filme gezeigt, die neben den gut beworbenen Mainstream-Produktionen in den Kinos kaum eine breite Bekanntheit finden.

TUS Kremsmünster

Sektion Tennis

Turnierergebnisse:

Felix Fein erreichte beim OÖTV Wintercup der Jugend in Linz in der Gruppe U12 den beachtlichen 3. Rang. Weiters haben Pia Traunbauer (U12), Andreas Bachmaier, Angelika Kolmbauer, Lisa Leitner (alle U14), Daniel Haslinger, Philipp Bachmaier (beide U10), Alexander Fein, Philipp Ortmann und Markus Kolmbauer (alle U16) erfolgreich bei OÖTV-Turnieren in Kremsmünster und Kirchdorf teilgenommen.

Anfänger Jugend-Training: Anmeldung bei Herrn Mike Ross, Tel. (0664) 171 95 65

Sektion Tischtennis

Sensationssieg von Martin Botzheim

Beim Österreich-Unterstufen „A“-Turnier in Judenburg gewinnt unser Ausnahmetalent Martin mit Partner Doppelbauer den Doppelbewerb. Im Einzelbewerb verliert der Kremsmünsterer erst im Viertelfinale gegen den späteren Sieger Strobl aus Niederösterreich im entscheidenden 7. Satz.

Bei der OÖ.-Rangliste der Unterstufe in Ebensee deklassierte Martin Botzheim ohne Satzverlust seine Gegner. Er ging als Geheimtip in dieses Turnier, dass er jedoch der Konkurrenz überhaupt keine Chance ließ war aber dann doch eine Überraschung. Martin Botzheim ist somit in seiner Klasse (Unterstufe) die klare Nummer 1 in Oberösterreich.

Mijo Geljic: ausgezeichnete 12. Platz
Bei der OÖ.-Rangliste der Jugend (bis

Tischtennis-Nachwuchshoffnung:
Mijo Geljic



18 Jahre) in Kremsmünster gab es ebenfalls hervorragende Leistungen. Herausragend ist der Erfolg von Mijo Geljic, der als 14-jähriger den sensationellen 12. Rang erspielte und somit bester Spieler aus dem Kremstal war.

Weitere Platzierungen der Spieler aus dem Nachwuchszentrum Kremsmünster: 21. Daniel Tunjic, 23. Bernhard Botzheim, 27. Günther Baierl, 38. Peter Eglseer.

Meisterschaftsbetrieb 03/04:

Die Mannschaften TuS „A“, TuS „C“ und TuS „E“ behaupten sich im Mittelfeld. TuS „B“ und TuS „D“ sind weiterhin auf Titelkurs.

Sektion Leichtathletik und Schi

25. Neuhofener Gelände-Cup

(Gesamtwertung aus 3 Läufen):
M50: 2. Manfred Weigerstorfer

Sektion Fußball

TUS U19 erreicht Platz 3 bei Kampfmannschaftsturnier

Eine viel versprechende Talentprobe gab die U19 des TUS Kremsmünster beim Hallenturnier für Kampfmannschaften der Union Adlwang in Kirchdorf ab. Überraschend konnten die TUS Kicker mit den arrivierten Kampfmannschaften aus Wartberg, Rohr, Schlierbach und Adlwang mithalten und die fehlende Erfahrung wurde durch Kampfgeist wettgemacht.

Setzte es in den ersten beiden Spielen gegen Schlierbach und Rohr noch knappe Niederlagen konnte mit Siegen über Wartberg und Adlwang der 3. Platz fixiert werden.

Weitere Hallenergebnisse:

Kremstaler Hallenmeisterschaften in Kremsmünster

U8: 4. Platz Vorrunde Gruppe A; U9: 2. Platz Finalrunde; U10: 2. Platz Vorrunde Gruppe A; U11: 3. Platz Vorrunde Gruppe A; U17: 2. Platz Finalrunde; U15: 2. Platz Finalrunde; U17-Hallenturnier in Kirchdorf: 2. Platz Finalrunde

Lauftreff 2004 mit Nordic Blading

Bewährtes und Neues erwartet die Lauftreffteilnehmer kommendes Frühjahr. Im ersten Teil der zweistündigen Donnerstag-Einheiten steht im Rahmen des Ganzkörpertrainings neben Laufen und Nordic Walking auch Nordic Blading zur Wahl. Es handelt sich dabei um Inlineskaten mit Stöcken (Bild), eine Sportart, die auf Radwegen ausgeübt werden kann und auch eine ideale Vorbereitung auf das Skating, die äußerst dynamische Variante des Schilanglaufens, darstellt. Mag. Roland Kuales wird ab 25. März Anfängern und leicht Fortgeschrittenen die Technik des Nording Bladings vermitteln. Auch Nichtlaufreffmitglieder sind willkommen.

Nordic-Blading Trainer Roland Kuales



Im Sommersemester startet auch wieder ein Programm für Lauf- und Nordic Walking-Anfänger. Das (anschließende) Hallentraining beinhaltet Übungen zur Verbesserung von Kraft und Koordination durch Übungen mit dem eigenen Körpergewicht und der Flexstange, einem „Zauberstab“, der durch seine Schwingungen die Tiefenmuskulatur kräftigt, Rücken- und Gelenkschmerzen vermeiden hilft und Kraftausdauer sowie Körperhaltung verbessert.

Radwandern, Mountainbike, ...

Lauftreffleiter Karlheinz Meidinger ist die Gleichbehandlung aller Teilnehmer ein besonderes Anliegen. „Jeder Teilnehmer ist bei allen Veranstaltungen willkommen und soll sich in der Gemeinschaft der Läufer und Geher wohl fühlen.“ Eine Radwanderung und ein Mountainbike-Hüttenwochenende sollen dazu ebenso beitragen wie der monatliche Stammtisch.

Es ist auch möglich, nur Teile des Angebots wie das Hallentraining oder die MTB-Ausfahrt wahrzunehmen. Jeder Interessierte ist zu einem kostenlosen Probetraining eingeladen. Details finden Sie in der Ausschreibung auf der Gemeinde-Homepage unter www.kremsmuenster.at unter „Lauftreff“. Kontakt: Karlheinz Meidinger, Telefon: 07583-7428 oder E-mail: lauftreff@onemail.at

Orientierungslauf

Österreichische Meisterschaft im Skiorientierungslauf-Sprint, Wald am Schoberpass - Ergebnis:
M50: 1. Karlheinz Meidinger

„Die fantastischen Vier“ sind Eisstock-Ortsmeisterinnen

Das Jubiläums-Ortseisstockturnier der Jungbauern fand gerade noch rechtzeitig vor dem Wärmeeinbruch am kleinen Schachteich statt. Seit vier Jahren gibt es bereits einen eigenen Damenbewerb.

Rekordverdächtig die Teilnehmeranzahl: 29 Moarschaften, das sind 116 Männer und Frauen.

Siegreich waren bei den Damen „Die fantastischen Vier“ mit Moarin Winter Heidi, Hiebl Gudrun, Hebesberger Gabriele und Ölsinger Adelheid und bei den Männern die Moarschaft „Hans'n“ mit Moar Dutzler Johann, Bischof Johann, Glinsner Johann und Mayr Johann.



„Die fantastischen Vier“, v.l.n.r.: Ölsinger Adelheid, Moarin Winter Heidi, Hebesberger Gabriele, Hiebl Gudrun

Die Siegerlisten:

1. Platz Herren Moarschaft „Hans'n“
2. Platz Herren Moarschaft „Sparverein Weihnachtsfreude“: Moar Stockinger Rudolf
3. Platz Herren Moarschaft „Brodinger“: Moar Schreiner Fritz

1. Platz Damen Moarschaft „Die fantastischen Vier“
2. Platz Damen Moarschaft „Nimm's leicht“: Moarin Neubauer Maria
3. Platz Damen Moarschaft „Sparverein Weihnachtsfreude“: Moarin Stallinger Maria

11. Marktlauf: für Hobbyläufer und Profis

Für alle die Freude am Laufen haben, steht der 11. Marktlauf vor der Tür: Am Sonntag, 21. März geht es ab 9:40 Uhr mit den Kleinen los. Sie bewältigen im Ortszentrum eine Mini-Runde mit 550 m. Weiter geht es dann mit den Schülern und den Jogging-Klassen bis um 11:00 Uhr der Hauptlauf startet. Genau 10.000 Meter beträgt die Strecke mit vier Runden durch den Ort. Ideal für Hobbyläufer, aber auch für ambitionierte Läufer und Profis, die den Lauf als perfekte Vorbereitung für die folgende Zeit der Halbmarathons und Marathons nutzen können.

Melden Sie sich an: im Internet unter www.kremsmuenster.at/marktlauf oder unter Tel. (07583) 52 55-28 bei Frau Hasenauer. Das Nenngeld beträgt bis Dienstag, 16. März neun Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder. Für spätere Anmeldungen muss ein erhöhtes Nenngeld eingehoben werden. Alle Kinder ab Jahrgang 1989 erhalten bei Anmeldung ein T-Shirt.

Freitag, 05.03.2004

13:30 - 18 Uhr, Rathausplatz

Familienfasttag

Teilen macht mehr daraus; Thema dieses Jahres: Solidarität statt Ausgrenzung. Wir laden Sie ein, an diesem Tag bewusst einfache Speisen zu essen. Als Solidaritätszeichen für die Menschen in den ärmeren Ländern der Welt. Aus diesem Anlass werden am Rathausplatz von 13:30 - 18 Uhr Suppen gegen freiwillige Spenden ausgegeben.

Veranstalter: Kath. Frauenbewegung

Samstag, 06.03.2004

8:30 Uhr, Kulturzentrum Kino

Frauenfrühstück

Frau Mag. Vera Wimmer spricht zum Thema: Wie verrückt sollte eine Frau sein?

Anmeldung bis 4 Tage vor der Veranstaltung erbeten bei Frau Martina Kunze, Tel. Nr. (0676) 597 44 29 zwischen 17 u. 20 Uhr; Vortrag inklusive Frühstück EUR 8,—
Veranstalter: Frauenfrühstücksteam

Sonntag, 07.03.2004

9 Uhr, Stiftskirche

Familienfasttag - Familienmesse

Gestaltung der Familienmesse um 9 Uhr zum Familienfasttag - Sammlung. Wir danken schon jetzt für Ihre Bereitschaft zum Teilen.
Veranstalter: Katholische Frauenbewegung

Montag, 08.03.2004

20 Uhr, Kulturzentrum Kino

Kinofilm: Frieda

Ein Film zum Internationalen Frauentag. Der Eintritt für Frauen ist frei. Männer zahlen den Preis von 4 Euro. Anschließend: Buffet.

Frieda



Inhalt von "Frieda": Mexiko, Anfang des 20. Jahrhunderts: Die junge, lebenslustige Frida Kahlo (Salma Hayek) genießt ihr Teenagerdasein in vollen Zügen - bis ein tragischer Unfall das ungestüme Mädchen ans Bett fesselt. Getrieben von ihrem unerschütterlichen Lebensmut fängt Frida an zu malen - in ihren gefühlsgewaltigen Bildern gibt sie ihren Träumen, Sehnsüchten und den nicht enden wollenden Schmerzen Ausdruck. Wieder genesen, wird der berühmte Maler Diego Rivera (Alfred Molina) auf die bildschöne Mexikanerin aufmerksam - die beiden verlieben sich ineinander, heiraten und leben eine der aufregendsten, verrücktesten Liebesgeschichten des 20. Jahrhunderts. Frida Kahlo ist eine der ausdrucksstärksten Künstlerinnen aller Zeiten.
Veranstalter: Die Grünen
Kremsmünster

Fr, 12. bis So, 14.03.

Gasthof Schicklberg

Preis kegeln und -würfeln

Veranstalter: Sparverein Mostfassl

Samstag, 13.03.2004

19.00 Uhr, Stiftskirche

Firmlingsjugendvesper

Viel Musik, viel Power, gemeinsam singen, sich auf den Weg machen.
Veranstalter: Kath. Jugend Kremsm.

Donnerstag, 18.03.2004

19:30 Uhr, Stift - Theatersaal

Kino: "Der Schnitt durch die Kehle ...

... oder Die Auferstehung des Adalbert Stifter"

Ein No-Budget-Film von Kurt Palm, dem avantgardistischen Stifter-Verehrer, der vor vier Jahren in der Stiftsschänke über die Essgewohnheiten des Dichters treffend zu erzählen wusste und letztes Jahr auch im Stift Szenen für seine filmische Hommage drehte. Vor Ort wollen wir dieses skurrile Stück in Anwesenheit des Regisseurs und vielleicht einiger Statisten zur Aufführung bringen.
Veranstalter: Kulturverein
AUSSERDEM

Freitag, 19.03.2004

19:30 Uhr, Marktrichterhaus

Buchpräsentation

mit Autorenlesung, Bildprojektion und der Kremsmünsterer Tanzmusi
Der Grenzgänger (gemalte Grußpost aus Oberösterreich)

Ein Bundesland. Eine Landesgrenze. Ein Mann mit einer ebenso ungewöhnlichen wie naheliegenden Vision. Warum sollte man Oberösterreich nicht entlang seiner Grenze umwandern können? Mit sportlicher Ambition und künstlerischer Hingabe hat der oberösterreichische Maler und Grafiker Franz de Paul Armbruster im Sommer 2003 dieses Projekt in die Tat umgesetzt. Die reizvollsten Eindrücke und Erlebnisse eines jeden Tages wurden dafür als Postkartenmalerei zu Papier gebracht und in der Tradition der Korrespondenzkarte an Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer verschickt, der den Erhalt jeder Karte mit Stempel und Unterschrift bestätigt hat. Die auf dieser Wanderung entstandenen Aquarelle liegen nun gesammelt als Buch vor. Eintritt frei
Veranstalter: Franz de Paul Armbruster
Web: <http://www.grenzwanderung.at>

Samstag, 20.03.2004

15 - 18 Uhr, Turnsaal Volksschule

Baby- und Kinderartikelmarkt

Warenannahme: Sa. 20.03. von 9 - 13; Rücknahme: So. 21.03. von 17-19 Uhr
Verkauf von gut erhaltener Frühjahrs-/ Sommerbekleidung von 0-14 Jahren, Fahrräder, Dreiräder, Autositze, Hochstühle, Kinderwagen, usw. sowie funktionierende und komplette Spielwaren. Wir bitten um Verständnis, dass verschmutzte und defekte Waren nicht angenommen werden können. Es werden 1 Euro Bearbeitungsgebühr und 20 % vom Verkaufserlös abgezogen. Für abhanden gekommene Ware wird keine Haftung übernommen! Nicht verkaufte Waren müssen wieder abgeholt werden. Falls Sie Teile verkaufen möchten, fordern Sie bitte unter den Tel. Nr. (0664) 822 74 13 oder (07583) 51 79 Verkaufsnummern an und beschriften Sie Ihre Waren mit gut haftenden Etiketten wie folgt: Verkaufsnr., Hose blau, Gr. 92, EUR 3.

Samstag, 20.03.2004

6 - 13 Uhr, Parkplatz Bezirkssporthalle
Flohmarkt

Anmeldung für Interessenten bitte bei
 Fam. Zimmermann, Tel. Nr. 207 30.

Sonntag, 21.03.2004

ca. 10 Uhr, Marktplatz Kremsmünster
**11. Kremsmünsterer
 Marktlauf**

- Hauptlauf ab 11:00 Uhr
 - 10.000 m (flache Strecke - 4 Runden)
 Veranstalter: TUS Kremsmünster,
 Sektion Leichtathletik
 E-mail: meidinger@onemail.at Web:
<http://www.kremsmuenster.at/marktlauf>

Auf die Plätze ...



Fr bis So, 12. bis 14.03.

Bezirkssporthalle Kremsmünster
**Oö. Landesmeisterschaft
 2004 in Luftgewehr u.
 Luftpistole**

Veranstalter: Oö. Landesschützenver-
 band, Hr. Mag. Alois Litschmann

Mario Knögler, Olympiateilnehmer und
 mehrfacher Staatsmeister in
 Luftgewehr und Luftpistole



Sonntag, 21.03.2004

16:00 Uhr, Schloss Kremsegg -
 Konzertsaal

Konzert: Adriaan de Wit

In letzter Minute gelang es noch, für
 ein Konzert im Frühjahr einen der
 führenden Hammerflügelspieler zu
 gewinnen. Der Niederländer Adriaan de
 Wit, derzeit Professor am Mozarteum
 in Salzburg, kommt aufs Schloss
 Kremsegg.
 Eintritt: 20,— / 18,— / 45,—
 Veranstalter: Musica Kremsmünster

Dienstag, 23.03.2004

19:30 Uhr, GH König

**Vortrag: Brustvorsorge
 und Brusterkrankungen**

Referent: OA Dr. Wolfgang Aschauer
 Veranstalter: Eine Veranstaltung der
 Aktion "Gesunde Gemeinde
 Kremsmünster"

Samstag, 27.03.2004

19 Uhr, Kulturzentrum Kino

Volksmusikabend

Ausführende: Schüler und Lehrer der
 LMS Kremsmünster
 Sprecher: Dir. Ernst Dobetsberger
 Veranstalter: Landesmusikschule
 Kremsmünster

Samstag, 27.03.2004

13 - 23 Uhr, Stift Kremsmünster

GenRosso - MusikEvent

Ein Musikevent mit Seltenheitswert:
 Die bekannte Musik-Gruppe Gen
 Rosso kommt nach Kremsmünster! Am
 Nachmittag gibt es Workshops mit den
 Künstlern - Instrumentalmusik,
 Gesang, Tanz und Performance,
 Graffiti, Theater - am Abend
 Präsentationen der Workshops und der
 Künstler und eine Vorstellung des
 Jugendzentrum j@m. Nähere Infos im
 Jugendzentrum j@m - 07583 5275 168
 Veranstalter: Jugendzentrum j@m -
 Verein JugendNetzwerk Kremsmünster

Sonntag, 28.03.2004

20 Uhr, Stiftskirche

Johannes Passion

von Heinrich Schütz
 Veranstalter: Chor des Stiftgymnasiums
 Leitung: Pater Altman Pötsch

Sonntag, 28.03.2004

ÖAV - Rundwanderung

in Hinterstoder; Gehzeit ca. 4 Std.,
 Anmeldung Hermine Grall, Tel. Nr.
 (0664) 490 10 51
 Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Sonntag, 04.04.2004

Naturfreunde - Bergtour

Nähere Informationen in den
 Naturfreunde Schaukästen (gegenüber
 Gemeindeamt und am Marktplatz)
 Veranstalter: Naturfreunde Kremsm.

Sonntag, 11.04.2004

8:30 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg
Osterhochamt

Deutsches Ordinariumslieder "Jesus
 Christus, unser Heiland" von Hans Leo
 Hassler; Orgel u. Leitung: Konsulent
 Josef Baurnhuber

Montag, 12.04.2004

Erholsames Wandern

rund um Seewalchen am Attersee
 Ges. Gehzeit 4,5 Std., Anm. Franz
 Schaufler, Tel. Nr. (07583) 78 47
 Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Freitag, 16.04.2004

16:33 Uhr, Schloss Kremsegg

klaWIRfest 04

zeit.tasten: Das erste Konzert im
 Rahmen des klaWIRfestes. SchülerIn-
 nen aller Alters- und Leistungsstufen
 interpretieren Klaviermusik des 20. und
 21. Jahrhunderts. 18:00 Uhr: CD-
 Präsentation mit den Live-Mitschnitten
 der Konzerte aus den Vorjahren (Béla
 Bartók und John Cage bis Helmut
 Schmidinger oder Balduin Sulzer).
 Eintritt frei. Veranstalter: LMSW,
 Musica Kremsmünster

Freitag, 16.04.2004

14:00 Uhr, Schloss Kremsegg

**Paul Badura-Skoda:
 Ausstellungsführung**

Paul Badura-Skoda nimmt sich Zeit, in
 einer Spezialführung durch das
 "Clavierland" zu führen: die Entwick-
 lungsgeschichte des Klavierbaus zu
 einem Ereignis. Bitte um Voranmel-
 dung: Tel. 52 47.
 Veranstalter: Musica Kremsmünster

Samstag, 17.04.2004

18 Uhr, Schloss Kremsegg
klaWIRfest 04

Lehrerkonzert

PianistInnen aus dem OÖ Landesmusikschulwerk demonstrieren in einem Gemeinschaftskonzert ihr hohes Können. Zu hören sind Werke von Beethoven bis Stockhausen, gespielt von verschiedenen Generationen mit unterschiedlichen Interpretationsstilen und Zugängen zur Musik.

Eintritt frei

Veranstalter: Landesmusikschulwerk, Musica Kremsmünster

Samstag, 17.04.2004

13 Uhr, Fa. Jackel

**Wanderweg Nr. 42 -
Reinigung**

Veranstalter: Naturfreunde
Kremsmünster

Sonntag, 18.04.2004

16 Uhr, Kulturzentrum Kino

Musical - Der kleine Tag

Sim - sala - swing Musikwerkstatt zu Gast im Kulturzentrum Kremsmünster. Mit dem Musical "Der kleine Tag" präsentiert sich die Sim - sala - swing Musikwerkstatt unter der Leitung von Ursula Heidlberger im Kulturzentrum Kremsmünster. 50 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 5 und 18 Jahren vermitteln in dem Musical "Der kleine Tag", das für Kinder und Erwachsene gleichermaßen ansprechend ist, dass die Kleinen oft größer sind als die Großen es denken. So wie es jeden Tag nur ein einziges Mal gibt, so ist auch der kleine Tag einzigartig und wertvoll.

Karten-
vorverkauf
gibt es bei
allen
Raiffeisen-
banken;
Preise: unter
18 Jahre
EUR 3,—/
4,—,
Erwachsene
EUR 4,—/5,—

Veranstalter: Sim-sala-swing Musikwerkstatt, Ursula Heidlberger

**Sonntag, 18.04.2004****ÖAV - Tour****Stillensteinklamm**

Wanderung von Grein durch die romantische Klamm, über Struden zurück zum Ausgangspunkt; Ges.Gehzeit ca. 3 Std., Anm. Franz Schaufler, Tel.Nr. (07583) 78 47
Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Sonntag, 18.04.2004

9 Uhr, Stiftskirche

**Gedächtnisgottesdienst
der Gesangvereine**

Gottesdienst für alle verstorbenen und gefallenen Gesangsvereinsmitglieder. "Höre uns Herr" Deutsche Messgesänge nach Spiritual-Melodien für gem. Chor und Sologesang von Willy Trapp
Solist: Hannes Baiertl
Orgel: Ewald Gargitter Leitung:
Konsulent Josef Baurhuber
Veranstalter:

Sonntag, 18.04.2004

18:00 Uhr, Schloss Kremsegg
klaWIRfest 04

**Schülerkonzert Prima la
Musica**

Die Preisträger der jeweiligen Altersgruppen sowie Kandidaten der Abschlussprüfung "Audit of Art" präsentieren einen Querschnitt ihres Programms. Eintritt frei
Veranstalter: Landesmusikschulwerk, Musica Kremsmünster

Freitag, 23.04.2004

19:30 Uhr, Kulturzentrum Kino

**Lehrerkonzert "Thema
und Variationen"**

Ausführende: Lehrer der LMS Kremsmünster u. Zweigstellen
Veranstalter: Landesmusikschule Kremsmünster

Sa, 24.04.2004 - So, 25.04.2004**ÖAV-Schitour**

Nächtigung am Zittlhaus, Auskunft und Anmeldung Franz Lösch, Tel.Nr. (0664) 275 12 25 u. Roman Rodler, Tel. Nr. (0664) 434 33 83
Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Sa, 24.04.2004 - So, 25.04.2004

10 - 18 Uhr, Schloss Kremsegg

Kunsthandwerksmarkt

Alle Jahre wieder treffen sich im Frühjahr die Kunsthandwerker aus ganz Oberösterreich auf Schloss Kremsegg. Die Wirtschaftskammer Oberösterreichs unterstützt deren Arbeit und lädt zu diesem Frühlingsmarkt ein. Das Schöne für die Besucher sind die vielen liebevoll gefertigten Produkte aus den unterschiedlichsten Materialien und mit den verschiedensten Techniken geschaffen. Die ganze Bandbreite des qualitativvollen Kunsthandwerks ist auf diesem Markt vertreten. Nebenbei gibt es Beschäftigungsmöglichkeiten für Kinder, Aufführungen des Figurentheater Sterntaler und – wie sich's gehört für einen Markt – musikalische und gastronomische Überraschungen.
Eintritt: 2,— € Kinder frei
Veranstalter: Pro Musica, Wirtschaftskammer OÖ

Sonntag, 25.04.2004**Naturfreunde -
Halbtages-Radtour**

Nähere Informationen in den Naturfreunde Schaukästen (gegenüber Gemeindeamt und am Marktplatz)
Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Sonntag, 25.04.2004

7:00 bis 15:00 Uhr

Bundespräsidentenwahl

Nähere Informationen erhält jeder Wahlberechtigte noch rechtzeitig auf dem Postweg.

Dienstag, 27.04.2004

19:30 Uhr, GH Hühthmayr

**Informationsabend - Der
Beckenboden**

- die Muskulatur der Körpermitte
Sind Sie neugierig geworden auf Cantienica-Beckenbodenübungen?

Mehr dazu beim
Informationsabend.

Veranstalter: Gesunde
Gemeinde



Stellenangebote

Tagesmütter Kremstal – **Tagesmutter gesucht**; Nähere Informationen beim Verein Tagesmütter Kremstal, Kirchengasse 16, 4560 Kirchdorf/ Krems, Mo. – Fr. von 8 – 12 Uhr, Tel. Nr. (07582) 627 85

Die Firma Vetropack Austria GmbH vergibt ab Herbst eine **Lehrstelle als Industriekaufmann/-kauffrau**. Schriftliche Bewerbungen mit Unterlagen richten Sie bitte an: Vetropack Austria GmbH, Kremsegger Straße 27, 4550 Kremsmünster, Frau Mag. Sandra Merkle, Tel. Nr. (07583) 53 61-233.

Dr. Schoderböck sucht eine **zahnärztliche Assistentin** und eine **Teilzeitreinigungskraft**; Anfragen unter Tel. 76 27.

Wohnraum

30 m² große Eigentumswohnung Kremsmünster, Zentrum, möbliert, mit Kellerabteil und PKW Abstellplatz, zu verkaufen; günstig, Auskunft unter Tel. Nr. (0650) 885 31 91

Schöne, sonnige, teilmöblierte Eigentumswohnung, 54 m², mit Loggia, eigenem Autoabstellplatz und Kellerabteil, zu verkaufen, Hofwiese 1, Tel. Nr. (0676) 620 44 97

75 m² Wohnung in Dehenwang 8 (2 km vom Zentrum entfernt) zu vermieten; Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 61 81

Vermiete schöne Räumlichkeiten, 160-350 m² mit eigenem Parkplatz, für Ausstellung bzw. Büro in bester Lage in Kremsmünster, direkt an der Bundesstraße, Nähe Autobahn, Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 75 82

55 m² große Wohnung, Lange Stiege 3, ab April zu vermieten. Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 400 26 80

Wohnhaus in der Subiacostaße zu verkaufen, Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 336 81 53

Eigentumswohnung (95 m²) mit 2 Kinderzimmern und Garage in der Hofwiese zu verkaufen. Ruhige und sonnige Lage, gute Ausstattung, sofort verfügbar. Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 80 58 oder (0699) 10 12 58 98

100 m² Wohnung, gegenüber Stift, 2. Stock, Bad, Küche, voll eingerichtet, Parkettböden, kein Balkon und Garten. Miete €500,— (excl.). Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 62 66 abends

75 m² Wohnung, Therese-Kinsky-Weg 14, geeignet für Familie mit einem Kind, Garage, ab April 2004 zu vermieten, Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 84 34

90 m² Wohnung, Sandberg 73; Wohnzimmer, Wohnküche, 2 Schlafzimmer, ev. Gartenbenützung, ab 1. April zu vermieten, Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 75 40

Geschäftsraum

Geschäftslokal mit Auslagen im Ortszentrum von Kremsmünster zu verkaufen oder zu vermieten; Geschäftsfläche: 250 – 350 m²; Das Geschäft ist sehr gut teilbar, da es über zwei Eingänge verfügt und somit auch für zwei Mieter bestens geeignet ist. Geeignet für Verkauf - Lager - Büroräume – Gewerbe; Sofort beziehbar ! Besichtigung – jederzeit nach tel. Vereinbarung Tel. Nr. (07228) 64 60 /321 od. (0664) 421 36 49

100 m² großes Geschäftslokal (auch als Ordination oder Büros geeignet) im Ortszentrum, Hauptstraße 4, zu vermieten; Auskunft unter Tel. Nr. (07258) 46 36

Flohmärkte

Flohmarkt des Siedlervereines
Der Siedlerverein veranstaltet am 5. und 6. Juni 2004 seinen jährlichen Flohmarkt und ersucht daher wieder um Mithilfe in Form von Flohmarktutensilien. Eine Anlieferung der Waren ist jederzeit möglich. Es wird jedoch

gebeten, sich vorher unter dem Bereitschaftstelefon (0664) 990 74 11 anzumelden. Eine Abholung der Waren ist ebenfalls bei Anmeldung unter dieser Nummer möglich. Der Reinerlös wird ausschließlich für die Anschaffung von Gartengeräten verwendet. Am Samstag den 5. Juni findet ab 18.00 Uhr ein Dämmerschoppen statt. Weitere Infos unter www.siedlerverein.at oder www.kremsmuenster.at

Flohmarkt des Faustballvereines
Der Faustballverein veranstaltet im Mai 2004 einen großen Flohmarkt. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt der Faustballnachwuchsjugend zu Gute. Der Faustballclub bittet daher, die Bevölkerung von Kremsmünster um Mithilfe an Spenden in Form von Flohmarktutensilien. Sie unterstützen damit die Förderung unserer Nachwuchsjugend. Flohmarktgegenstände können bei Familie Zimmermann, Gablonzerstraße 64, abgegeben werden. Selbstverständlich werden Gegenstände auch abgeholt – Tel. Nr. (07583) 207 30

Information für Flohmarktaussteller
Ab März bis Oktober findet am Parkplatz neben der Bezirkssporthalle (gegenüber Hofer) einmal im Monat, jeden zweiten Samstag, ein Flohmarkt statt. Interessenten die Ihren Tisch aufstellen möchten mögen sich bitte bei Familie Zimmermann, Tel. Nr. (07583) 207 30 anmelden. Erster Flohmarkt ist am 20. März 2004 von 6 – 12 Uhr

Kremsmünsterer Alltagstracht

Die Goldhaubengruppe plant eine Sommertracht – Schnittführung und Farbe in Anlehnung an die Festtagstracht.

In einem Kurs besteht die Möglichkeit ein Dirndlkleid selber zu nähen oder eines schneiden zu lassen. Auskunft bei Frau Gerda Mörtenhuber unter Tel. Nr. (07583) 84 85 oder bei Frau Josefa Striegl (07583) 71 83

Neuer Betrieb

Geschäftseröffnung - Wohnstudio Scheuchenstuhl

Seit 1. Februar 2004 im ehemaligen Verkaufsraum von Studio Stockinger in Kremsmünster, Kremseggerstraße 28. Es wird das bewährte ALNO-Küchenprogramm sowie Möbel für Wohn- und Essraum, Schlaf- u. Kinderzimmer, Badezimmermöbel und Vorräume unverändert weitergeführt. Weiters gibt es auch Maßfertigungen für Privat- und Geschäftsbereich aus der Tischlerei, Feng-Shui-Beratung, Beleuchtungskonzepte, Raumausstattung – Boden, Vorhänge, Tapeten, Teppiche und Stoffe runden das Programm ab. Die offizielle Eröffnung findet am Samstag, 20. März ab 14 Uhr statt. Bereits am 16., 17. und 19. März gibt es jeweils um 18:30 Uhr Vorträge über Feng Shui, Mentaltraining, Stressabbau und Biofeedback.

Fragen und Terminvereinbarungen: Herr Scheuchenstuhl, Tel. (07583) 77 37 oder (0650) 773 71 00, E-Mail wohnstudio@scheuchenstuhl.at

Korrektur: Sperrmüll und Altholzentsorgung

In der Ausgabe 1/2004 der Gemeindepnachrichten wurde in einer Beilage der Entsorgungsplan für das laufende Jahr veröffentlicht. Im Text hat sich ein Fehler eingeschlichen. Wie im Kalender richtig rot eingezeichnet wird Altholz ab Montag, 3. Mai und der Sperrmüll ab Montag, 10. Mai abgeholt. Irrtümlich waren die Termine 12. und 19. Mai angeführt. Bitte um Berücksichtigung. Ein (korrigierter) Entsorgungsplan ist am Gemeindepamt und im Internet (Download Gemeindepnachrichten) zu finden.

Mai	
1	So
2	So
3	Mo
4	Di
5	Mi
6	Do
7	Fr
8	So
9	So
10	Mo
11	Di
12	Mi
13	Do
14	Fr
15	So
16	So
17	Mo

Altholz 18
Sperrmüll 20

Biomüll ablagern?

Im Bereich Kremsweg zwischen den beiden Brücken beim Kulturzentrum und der Raiffeisenbank wird immer wieder Biomüll in der Kremsböschung abgelagert. Das bewirkt, dass dort die Rattenplage stark ansteigt. Bitte berücksichtigen. Bitte Biomüll in den Bioeimer entsorgen. Danke.

Landesweite Löschwasseranlagen-Erhebungsaktion

In einer landesweiten Inventur der bestehenden Löschwasseranlagen (Löschteiche, Zisternen etc.) wird von den Oö. Jungfeuerwehrgruppen die Situation der Löschwasseranlagen sowohl hinsichtlich löschtechnischer Informationen als auch ökologischer Fragen erfasst und ausgewertet.

Zielsetzung aus löschtechnischer Sicht ist die möglichst lückenlose Darstellung der Löschwasseranlagen des gesamten Bundeslandes und deren kartographische Darstellung, um im Ernstfall bestmögliche Informationen vorzufinden. Naturschutzfachlich sind insbesondere Amphibien, landschaftsgestaltende Elemente und vielfältige Lebensräume für zahlreiche andere Tierarten von Bedeutung.

Lebensräume seltener Arten

Der naturnahe Lebensraum der alten „Hauslacke“ wurde fast völlig aus der modernen Agrarlandschaft verdrängt. Mit dem Verschwinden dieser Kleinbiotope haben eine Vielzahl von Tier- u. Pflanzenarten ihre Lebensgrundlagen verloren und stehen mittlerweile auf den Listen gefährdeter Arten. Mit der Aktion „Lebensraum Löschteich“ wird daher speziell seltenen und gefährdeten Tier- und Pflanzenarten geholfen.

„Öko-Zelle“ Teich

An (naturnahen) Teichen tummeln sich viele verschiedene Tierarten – vor allem wassergebundene Lebewesen wie Wasserinsekten und Amphibien

(Frösche, Kröten, Molche) die sich bei entsprechender Bepflanzung besonders wohl fühlen. Viele Tierarten brauchen darüber hinaus die Teiche als Tränke und durch das reichhaltige Nahrungsangebot von Insekten werden auch andere Tiere wie Igel, Fledermäuse und Vögel angelockt.

Eine Vielzahl kleiner Gewässer bietet erfahrungsgemäß für das Überleben vieler Tier- u. Pflanzenarten bessere Chancen, als eine geringe Anzahl großer Gewässer.

Als sogenannte „Trittsteinbiotope“ stellen Teiche für wandernde Arten wichtige Lebensräume dar



Biotop

und erfüllen einen entscheidenden Beitrag zur Vernetzung der Landschaft. Wegen der großen Artenvielfalt („Ökozellen“) sind daher Maßnahmen zur Lebensraum-Entwicklung an Teichen besonders lohnend.

Internet-Corner

www.gasthof-koenig.at

Unter <http://www.gasthof-koenig.at> finden die Gäste des bekannten Kremsmünsterer Betriebes seit 13. Jänner alle Infos rund um den „König“. Besonderes Augenmerk wurde dabei auf die Ästhetik gelegt, ohne die Funktionalität aus den Augen zu verlieren. Stimmige Bilder in passenden Rahmen zeigen das gesellige Beisammensein beim „König“ wie es ist: Ein Treffpunkt bei Freunden für Liebhaber des guten Geschmacks und der Gaumenfreude. Tisch- und Zimmerreservierungen sind über die Website ebenso möglich, wie der Download von Bildern diverser Veranstaltungen, sobald diese am Programm stehen. Dezent Farne und anspruchsvolle Textierung bringen das Feeling auf den Punkt: Gasthof König ist ein Ort zum Verweilen!

Agrarfotograf aus Kremsmünster

„Ein gutes Bild sagt mehr als tausend Worte“. Nach diesem Motto verlangen Zeitschriften, Zeitungen und alle anderen Medien nach immer besseren, aussagekräftigeren Fotos. Eine Nische sind zweifelsohne die Agrarfotos. Fotos vom Bauernhof, den Nutztieren, der Landschaft. Diese Nische hat Hans-Peter Zwicklhuber aus Kremsmünster geschlossen.

Zwicklhuber ist einer der ganz wenigen Agrarfotografen im deutschsprachigen Raum und bietet seine Fotos im Internet unter www.agrarfoto.com an. Fündig werden ist nicht so schwer, hat der im Hauptberuf Lehrer an der bäuerlichen Fachschule in Schlierbach doch mehr als 10.000 Fotos in seiner Bilddatenbank.

Neue Geschäftsidee

Wie kam es zu dieser neuen Geschäftsidee? „Ich hatte schon lange ein kleines Archiv an Fotos aus der Landwirtschaft und wollte dieses der Öffentlichkeit

zugänglich machen“, erklärt der Sohn des „Gossenhuber“-Landwirtes in Kremsmünster. „Der Chef der größten Landwirtschaftszeitung in Österreich ist dann auf mich aufmerksam geworden“, freut sich Zwicklhuber, der 2003 als Fotograf sogar den 1. Platz beim Fotowettbewerb der Berufs- und Pressefotografen Österreichs errang.

Online seit Februar 2003

Im Februar 2003 ging die „Agrarfoto-Bilddatenbank“ online. Zwei weitere Kremsmünsterer arbeiten intensiv mit: Franz Bischof (vulgo Kugelbauer) programmiert die Internet-Datenbank und Josef Kiesenebner (vulgo Höllhuber) übersetzt die mehr als 70.000 Suchbegriffe der Datenbank ins Englische. Dass hier gelernte Profis am Werk sind schätzen die Abnehmer: jedes Foto ist bis ins kleinste Detail beschrieben, auf dass es nicht vorkomme, dass ein Redakteur von



Hans-Peter Zwicklhuber und eines seiner Lieblingsmotive

steigenden Preisen am Weizenmarkt schreibt und ein Gerstenfeld abbildet.

Die Zukunft sieht rosig aus: Im Frühjahr 2004 liegt die Datenbank dann in Englisch vor und ab da heißt es dann: „Agrarfotos in alle Welt“.

Für Fotofreaks die Ausrüstung von Hans-Peter Zwicklhuber:

Fuji digitale Spiegelreflexkamera mit Nikon-Objektiven, Nikon Coolpix 5000 (vor allem für Makroaufnahmen), zwei Computer für die Fotoverarbeitung mit Photoshop, ...

Faschingssitzungen: Xsund für die Lachmuskeln

Alle zwei Jahre wird im Fasching der Kremsmünsterer Alltag aufs Korn genommen, diesmal von 60 Faschingsnarren in 12 Szenen. Unterstützung finden sie in der Marktmusik und in Helmut Boldog, der fünf Stunden lang moderierend durch das Programm führte. Heuriges Motto: „Xsund schau'n ma aus!“ Sechs ausverkaufte Sitzungen mit mehr als 1.500 Besuchern: ein großer Erfolg. Keine Beleidigungen, kein tiefes Niveau, sondern in

In der Schwarzhholzklinik ordinieren nur die Profis



Katholische Jugend mit toller Tanzeinlage

Kremsmünster hat sich eindeutig die Qualität der Beiträge und Darsteller durchgesetzt. Man darf sich jetzt schon wieder auf die Faschingssitzungen 2006 freuen.

Hinter den Kulissen besonders wichtig: Siegie Hauser, der vier Gruppen choreografierte, Albin Messing als Maler und Grafiker vom Dienst, Herwig Preiss als Tontechniker und Andreas Winterleitner, der für Bühnenbau und -technik verantwortlich ist.

Sachkundekurs für Hundebesitzer

Die Ortsgruppe **Scharnstein** des Österreichischen Gebrauchshundevereins lädt wieder alle Hundebesitzer zum Sachkundekurs gemäß § 4 Abs. 1 des Oö. Hundegesetzes am Freitag, 5. März 2004, ab 19:00 Uhr (Dauer ca. zwei Stunden) ein. Preis: 20Euro. Ort: Vereinsheim des ÖGV Scharnstein, Hundeschule Steinfeld. Um Anmeldung an Obmann Christian Sturmberger wird gebeten: Tel.: Privat (0699) 11 88 28 05, Büro (07582) 685-406, E-Mail: christian.sturmberger@ooe.gv.at.

Auch in **Neuhofen/Krems** gibt es einen Hundehaltekurs: Mittwoch, 17. März 2004, 20 Uhr, im Cafe Kemetmüller. Kosten: 20,00 Euro. Teilnahme ist nur mit Voranmeldung in der Tierklinik Neuhofen, Tel. (07227) 42 07, möglich.

Der Österreichische Verein für Schäferhunde in **Bad Hall** beginnt am

Samstag, 20. März um 13 Uhr mit den Frühjahrskursen. Abrichtkurse sind ebenso dabei wie Sachkundekurse. Nähere Informationen unter Tel. (0676) 495 49 81.

Der ÖGV-**Sattledt** veranstaltet wieder einen Hundeabrichtkurs für Welpen, Begleit- und Schutzhunde. Sachkundenachweis möglich. Kursbeginn am Samstag, 20. März 2004 um 14 Uhr am Abrichteplatz des Österreichischen Gebrauchshundesport-Verbandes der OG Sattledt. Ob Rasse oder Mischling – jeder Hund ist willkommen! Auskunft unter (07229) 660 59 od. (0664) 594 02 70. Auf Euer Kommen freut sich das erfahrene Team des ÖGV Sattledt.

Gesellig und lehrreich: VHS-Kurse

Die Volkshochschule Kremsmünster unter der Leitung von Gerlinde Steinkogler lädt Sie auch im Frühjahr 2004 wieder zur Teilnahme an

verschiedenen Kursen ein. Das Angebot reicht vom erstmals angebotenen Photoshop-Kurs über unsere gut besuchten Kreativkurse bis zu den beliebten Sprachkursen. Schauen Sie doch mal in die Homepage der Gemeinde Kremsmünster www.kremsmuenster.at oder fragen Sie nach dem neuesten Kursprogramm bei der VHS AK, Tel.Nr. (07583) 78 86. In Kürze wird bereits das neue Programm für das kommende Kursjahr erstellt. Anregungen und Kursvorschläge werden gerne entgegengenommen.

Töpfern lernen



Feiertagsdienst Ärzte

Tag

Zahnarzt

- 17.03. Dr. Heribert Kremsmünster Medweschek (07583) 53 75**
- 14.03. Dr. Romana Kremsmünster Medweschek (07583) 53 75**
- 21.03. Dr. Irina Schlierbach Pramhofer (07582) 830 20**
- 28.03. Dr. Fritz Pettenbach Huemer (07586) 88 20**
- 14.04. Dr. Friedrich Schlierbach Pramhofer (07582) 830 20**
- 10.04. Dr. Gerlinde Windischgarsten Milajkovics (07562) 85 01**
- 11.04. Dr. Robert Kremsmünster Schoderböck (07583) 76 27**
- 12.04. Dr. Eveline Kremsmünster Schoderböck (07583) 76 27**
- 18.04. Dr. Alexander Grünburg Ogris (07257) 71 18**
- 25.04. Dr. Tilla Spital/Pyhrn Baumann (07563) 656**
- 11.05. Dr. Helmut Kirchdorf/Krems Koppelhuber (07582) 636 56**
- 12.05. Dr. Friedrich Schlierbach Pramhofer (07582) 830 20**

Praktischer Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar:

Tel. 141

(Rotes Kreuz)

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144



Notruf-Nummern

- Feuerwehr-Notruf 122**
- Gendarmerie 133**
- Rettung 144**
- Aktueller Ärztedienst 141**
- Telefonseelsorge 142**
- Psychosozialer Notdienst (rund um die Uhr erreichbar) (0732) 65 10 15**
- Feuerwehr-Bereitschaft (für "kleinere" Notfälle) (0699) 11 08 14 01**
- Gemeinde-Bereitschaft (außerhalb Dienstzeit) (0664) 524 85 17**
- Tierkadaver (Tierkörperverwertung Regau) (07672) 294 54**

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster.
Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-29, Web: www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at.
Fotos: Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet
Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr.
Redaktionsschluss: Mai/Juni: Mittwoch, 14. April 2004